

Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik
Fakultät für Informatik und Elektrotechnik
Universität Rostock

Pressemitteilung

EU-Goldmedaille für innovatives Forschungsprojekt der Universität Rostock

Das Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik der Universität Rostock wurde zum zweiten Mal nach 2006 mit dem prestigeträchtigen europäischen ITEA Achievement Award in Gold ausgezeichnet.

An dem prämierten LOMS (**LO**cal **M**obile **S**ervices) Projekt waren deutsche, belgische und spanische Partner aus Industrie und Wissenschaft beteiligt. In Deutschland wurde das Projekt von 2006 bis 2008 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Dem Konsortium ist es gelungen, die noch bestehenden Barrieren zu überwinden, die kleine und mittelständische Unternehmen behindern, ihre eigenen Dienste in Mobilfunknetzen und im Internet zur Verfügung zu stellen. Dafür wurde eine Softwareplattform entwickelt, mit der es möglich ist, ortsabhängige mobile Dienste einfach zu erzeugen. Mit diesem Preis wird der innovative Ansatz zur einfachen Erzeugung komplexer mobiler Dienste ebenso gewürdigt wie seine überzeugende Umsetzung.

Im Rahmen des jährlichen ITEA Symposiums, das am 21./22. Oktober 2008 in Rotterdam stattfand, stellten die ca. 50 geförderten ITEA-Projekte ihre Ergebnisse vor. Drei der Projekte wurden dabei mit Bronze, Silber und Gold für ihre herausragenden Ergebnisse und ihre Perspektiven zur breiten Umsetzung ausgezeichnet. ITEA steht für „Information Technologies for European Advancement“ und zielt auf die Unterstützung von europäischer Zusammenarbeit zur Erarbeitung europaweiter Standardlösungen für informationstechnische Herausforderungen.

Das Rostocker Uniinstitut war mit seinen Wissenschaftlern aus der Elektrotechnik und Informatik insbesondere an der Implementierung verschiedener Technologien und Softwarewerkzeuge zur Unterstützung der Instandhaltung in der Automatisierungstechnik beteiligt. Einerseits wurden Technologien vorangetrieben, die Geräte verschiedenster Art in Softwaresystemen integrieren. Andererseits wurden Softwarewerkzeuge entwickelt, welche die einfache Programmierbarkeit und Nutzung solcher Geräteensembles ermöglichen. Bereits heute zeigt sich das enorme Interesse der Industrie an diesen zukunftsweisenden Lösungen.

Zusätzlich zu dem renommierten ITEA-Preis wurde auch der Stand auf dem Symposium mit dem ITEA-Exhibition Award in Silber bedacht.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Universität Rostock

Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik

Projektleiter Dr. Frank Golatowski

Prof. Dr. Dirk Timmermann

Richard-Wagner-Str. 31

18119 Warnemünde

Telefon: 0381 498 - 7274 oder - 7250

Bildmaterial kann auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden

www.loms-itea.org,

www.dloms.org